

# Mediation

## Neubaugebiet Mittlauer Weg

### Protokoll:

### 5. Sitzung des Runden Tisches

**Datum:** 01.09.2021, 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

---

**adribo**

Prof. Dr. Roland Fritz, Büro Frankfurt, Wolfgangstr. 22a, 60322 Frankfurt am Main  
Dr. Piet Sellke, Büro Stuttgart, Weidenweg 2, 73733 Esslingen

**Ort:** Dorfgemeinschaftshaus in Hailer, Jahnstraße 7

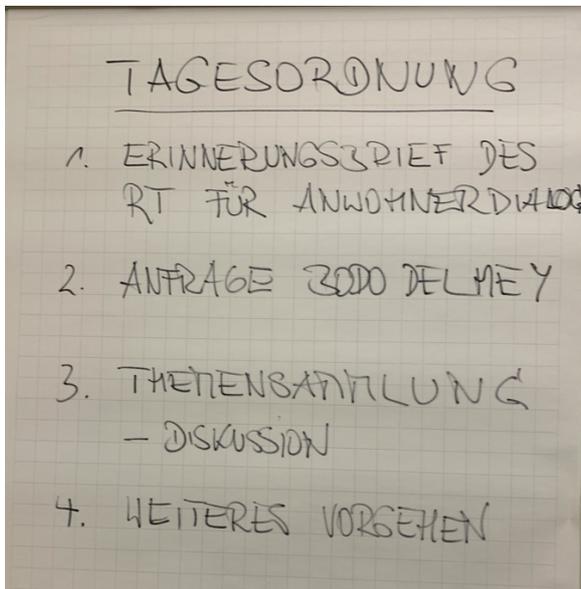
**Teilnehmer:** Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen, Bürgermeister, Ortsvorsteher, Anwohnerinnen und Anwohner des Neubaugebietes, Zufallsbürgerin:  
Herr Simon, Herr Desch, Herr Gatzki, Herr Glöckner, Frau Hartwig, Frau Horst, Herr Larsen, Herr Leinhaas, Herr Mc Quillen, Herr Metzenauer, Herr Nagel, Herr Oliva, Herr Kauder, Herr Röhm, Frau Schott-Pfeifer, Frau Stockhausen, Frau Fuchs, Herr Zahn.

**Mediation/  
Moderation/**

**Protokoll:** Prof. Dr. Roland Fritz, Dr. Piet Sellke

## I. Begrüßung

Die Mediatoren begrüßen die Anwesenden und fassen kurz zusammen, dass die heutige Sitzung des RT auf Wunsch einiger Teilnehmenden des RT einberufen wurde. Sie erläutern die vorgesehene Tagesordnung.



## II. Weiterer Verlauf

Bevor in die Tagesordnung eingestiegen wird, wird auf Wunsch mehrerer Teilnehmer des RT eine Stellungnahme verlesen, wonach sie ihre Interessen noch nicht hinreichend in den bisher erarbeiteten Optionen wiederfinden.

Hieran schließt sich eine längere Diskussion an, in deren Verlauf die Sinnhaftigkeit der für den 9. September vorgesehenen Anwohnerdialogveranstaltung im Hinblick auf die bislang erarbeiteten Optionen diskutiert wird.

Die Mediatoren weisen darauf hin, dass es nicht vorrangig darum gehe, im Rahmen der Anwohnerdialogveranstaltung die bislang vom RT erarbeiteten Optionen bewerten zu lassen, sondern darum, die Einschätzungen/Wünsche/Bedenken/Anregungen der Teilnehmenden kennenzulernen, um sie sodann in die weitere Arbeit des RT einspeisen zu können.

Von daher würde am 9. September im Plenum zunächst die bisherige Arbeit des RT im Rahmen einer PPP vorgestellt, um sodann in sechs moderierten Kleingruppen mit den Anwohnerinnen und Anwohnern zu arbeiten. Dabei stünden folgende Fragen im Mittelpunkt „Was kann so bleiben? Was soll sich verändern? Was darf nicht passieren, was soll vermieden werden?“ Die Teilnehmenden des RT würden den 6 Kleingruppen zugeteilt, die Anwohnerinnen und Anwohner nach dem Zufallsprinzip auf die Kleingruppen verteilt. Die Ergebnisse der Kleingruppenarbeit würden dann zum Abschluss wiederum im Plenum vorgestellt werden.

Der RT diskutiert zudem, ob ein an der heutigen Sitzung teilnehmendes Ersatzmitglied dem weiteren Verlauf der vorgesehenen inhaltlichen Debatte des RT beiwohnen darf. Da sich bezüglich dieser Frage kein einheitliches Meinungsbild des RT erzielen lässt, wird für die heutige Veranstaltung auf eine inhaltliche Beratung verzichtet.

Die Mediatoren kündigen an, die Eigentümer und Anwohner des Neubaugebietes mit einem Schreiben an die Veranstaltung am 9. September zu erinnern und auf die entsprechenden Hygieneregulungen hinzuweisen.

Im Anschluss ermächtigen die Teilnehmenden des vertraulichen Einzelgesprächs vom 17.7.2021 die Mediatoren, an Herrn Delhey einen Auszug des Protokolls zu übersenden. Das an der heutigen Sitzung nicht teilnehmende Mitglied des RT stimmt diesem Vorgehen auf telefonische Nachfrage ebenfalls zu.

### **III. Verabschiedung**

Verabschiedung bis zur nächsten Sitzung des RT am 16.09.2021 um 18 Uhr.  
Protokollbürger: Herr Oliva und Herr Gatzki

*gez. Roland Fritz und Piet Sellke*

*gez. Oliva*

*gez. Gatzki*